

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach

Grundschuldidaktik

mit dem Abschluss "Erste Staatsprüfung für das Lehramt für
Sonderpädagogik"

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Pädagogik
verantwortlich: Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

LASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

08.09.2015 (2015-134)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 35 ECTS-Punkten) Das Studium der Didaktik der Grundschule setzt sich zusammen aus dem Studium der Grundschulpädagogik und -didaktik (35 ECTS-Punkte) sowie dem Studium der Didaktik dreier Fächer im Sinn des § 35 Abs. 3 LPO I (Didaktikfächer) (35 ECTS-Punkte). Die den Didaktikfächern zugeordneten Module sind den SFB der jeweiligen Fächer zu entnehmen. Im Rahmen des Teilbereichs Didaktik der drei Fächer im Sinn von § 35 Abs. 3 LPO I sind dabei in zweien der Didaktikfächer Module im Umfang von jeweils 10 ECTS-Punkten nach Maßgabe der jeweiligen SFB zu absolvieren; im Rahmen eines der drei Didaktikfächer sind Module im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Punkten nach Maßgabe der jeweiligen SFB zu absolvieren.				
o6-GS-GSP-1-152-m01	Grundschulpädagogik I: Einführung in die Grundschulpädagogik	5	NUM	7
o6-GS-SSE-1-152-m01	Schriftspracherwerb I: Grundlagen der Didaktik des Schriftspracherwerbs	5	NUM	11
o6-GS-SU-1-152-m01	Sachunterricht I: Grundlagen der Didaktik des Sachunterrichts	5	NUM	13
o6-GS-P-152-m01	Praktikum: Zusätzliches studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum	5	B/NB	10
o6-GS-GSP-2-152-m01	Grundschulpädagogik II: Historische und aktuelle Aspekte der Grundschulpädagogik	5	NUM	8
o6-GS-SU-2-152-m01	Sachunterricht II: Historische und aktuelle Aspekte der Didaktik des Sachunterrichts	5	NUM	14
o6-GS-SSE-2-152-m01	Schriftspracherwerb II: Historische und aktuelle Aspekte der Didaktik des Schriftspracherwerbs	5	NUM	12
Freier Bereich Im Rahmen des Studiums für ein Lehramt sind im "Freien Bereich" Module im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Punkten zu absolvieren (§ 9 LASPO). Diese ECTS-Punkte können in beliebiger Zusammenstellung aus den nachfolgenden Bereichen erbracht werden. Freier Bereich -- fächerübergreifend: Das fächerübergreifende Zusatzangebot für ein Lehramt ist der jeweiligen Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen. Freier Bereich -- Fakultätsweites Angebot der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften): Das fakultätsweite Zusatzangebot der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) für die Lehramtsstudiengänge ist der Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen.				
Freier Bereich Grundschuldidaktik (Freier Bereich -- fachspezifisch)				
o6-GS-FB-SU-152-m01	Projektlernen im Kontext des Sachunterrichts	3	B/NB	6
o6-GS-FB-BK-152-m01	Berufsfeldbezogene Kompetenzen für die Arbeit in der Grundschule	2	B/NB	5
o6-GS-KP-152-m01	Inner- und außerschulische Kooperation im Grundschulbereich	2	B/NB	9
o6-GS-WK-152-m01	Einführung in wissenschaftliches Arbeiten für Lehramtsstudierende	2	B/NB	15
o4-MP-LAGS-BQ-152-m01	Basisqualifikationen Musik (Didaktik der Grundschule)	2	B/NB	4
o6-Ku-GS-BQ-152-m01	Basisqualifikationen Kunst (Didaktik der Grundschule)	1	B/NB	16
o6-SP-BQ-152-m01	Basisqualifikationen Sport	3	B/NB	17

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basisqualifikationen Musik (Didaktik der Grundschule)		04-MP-LAGS-BQ-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlegende Informationsveranstaltung über Musik in der Grundschule. Schwerpunkte: Didaktik und Methodik des Musikunterrichts, Lehrplan und Lernbereiche, Themen- und Problemkreise der Musikdidaktik, Fragen der Stimmbildung, Rhythmik und Improvisation mit Perkussionsinstrumenten bzw. schulpraktisches Spiel. Aktuelle Fachdiskussion.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erkundet exemplarisch Zugänge zu Theorie und Praxis der Musikvermittlung in der Schule.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
praktische Prüfung (vokal-instrumentale Musikpraxis, 10-15 Min.)		
Platzvergabe		
25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Das Modul richtet sich gemäß § 36 Abs. 1 Nr. 3 LPO I an Studierende des Fachs Didaktik der Grundschule, die Musik nicht als Unterrichts- oder Didaktikfach studieren.		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015)) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2021) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2021)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsfeldbezogene Kompetenzen für die Arbeit in der Grundschule		o6-GS-FB-BK-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Berufsfeldbezogene Aufgaben für grundschulspezifische Unterrichts-, Beratungs- und Innovationsanforderungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sollen das Spektrum berufsfeldbezogener Anforderungen kennen lernen, institutionelle, pädagogische und didaktische Handlungsmöglichkeiten zur Bewältigung berufsfeldbezogener Probleme kennen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 4 S.) oder b) Hausarbeit (5-7 S.)		
Platzvergabe		
30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Projektlernen im Kontext des Sachunterrichts		o6-GS-FB-SU-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	grundständig	--
Inhalte		
Projektlernen als eigenständige Lehr-Lern-Einheit innerhalb des Sachunterrichts beinhaltet verschiedene Arbeitsschritte von der Konzeption und Planung über die Organisation und Durchführung bis zur Auswertung und Dokumentation. Das Modul bietet eine Plattform für eigenes Projektlernen innerhalb einer praktischen Einheit oder für die konzeptionelle Entwicklung eigener Projektideen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können Projekte konzipieren, planen und organisatorisch managen. Sie können Inhalte aus dem Bereich Sachunterricht/Naturwissenschaften didaktisch vor- und aufbereiten bzw. die Durchführung eines Projekts didaktisch und inhaltlich dokumentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
R (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 4 S.) oder b) praktische Prüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015)) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2021) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2021)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundschulpädagogik I: Einführung in die Grundschulpädagogik		o6-GS-GSP-1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die Grundschule als Bildungsinstitution im deutschen Schulsystem, Aufgaben und Realisierungsformen grundschulspezifischer Bildung, Diagnose und Evaluation von Lernprozessen in der Grundschule, pädagogische Bedeutung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts für die Bildungsentwicklung des Grundschülers.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können institutionelle, curriculare und pädagogische Bedingungen anschlussfähiger Bildung erkennen und in ihrer Wirksamkeit beurteilen (auch im internationalen Vergleich), die Grundschule als Lern- und Erfahrungsraum mit ihrer spezifischen Aufgabenstellung und Profilbildung in das in- und ausländische Bildungssystem einordnen, Lernprobleme und Lernleistungen diagnostizieren und entsprechende Fördermaßnahmen gestalten, verschiedene Möglichkeiten der schulorganisatorischen und pädagogischen Gestaltung des Schulanfangs und des Anfangsunterrichts in ihrer Bedeutung für das schulische Weiterlernen erfassen und beurteilen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Gruppenprüfung (max. 5 TN, je ca. 5 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundschulpädagogik II: Historische und aktuelle Aspekte der Grundschulpädagogik		o6-GS-GSP-2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul befasst sich auf der Basis forschungsbasierter Erkenntnisse unter Einschluss historischer Veränderungsprozesse mit dem Stellenwert der Grundschule im deutschen Schulsystem und auch im internationalen Vergleich, gibt Einblick in deren Organisationsformen, zeigt das Aufgabenspektrum der Grundschule in Abhängigkeit von zeitgenössischen bildungstheoretischen Annahmen wie politischen und gesellschaftlichen Ansprüchen auf und stellt grundschulspezifische Unterrichtsmodelle in ihren professionellen Anforderungen und ihren nachgewiesenen Wirkungseffekten vor		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen den Stellenwert und die Organisationsformen der deutschen Grundschulen und können diese international vergleichend beurteilen, können das Aufgabenspektrum der Grundschule in seinen zeit-typischen inner- und außerschulischen Kontextabhängigkeiten identifizieren und pädagogische bewerten, erfassen grundschulspezifische Unterrichtsmodelle in ihren professionellen Anforderungen und empirisch bewährten Effekten und können daraus Schlussfolgerungen für das eigene zukünftige Lehrerhandeln ziehen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (4)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Gruppenprüfung (max. 5 TN, ca. 5 Min. je TN) oder c) Referat (ca. 15 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Inner- und außerschulische Kooperation im Grundschulbereich		o6-GS-KP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Institutionen und Professionen für Kooperationen im Grundschulbereich, Ausgestaltung pädagogischer Kooperationsmöglichkeiten		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sollen inner-/ außerschulische Kooperationspartner für die Grundschule kennen, Kooperationsmodelle und ihre konkreten Umsetzungsmöglichkeiten kennen, Handlungskompetenzen für die Initiierung und Stabilisierung von Kooperationen ausbilden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 4 S.) oder b) Hausarbeit (5-7 S.)		
Platzvergabe		
30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Praktikum: Zusätzliches studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum			o6-GS-P-152-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik			Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Das Modul beinhaltet die theoriebasierte und anwendungsorientierte Auseinandersetzung mit ausgewählten Schwerpunkten der Planung, Durchführung und Analyse von Unterricht sowie die Analyse der von Studierenden im Praktikum durchgeführten Unterrichtsversuche.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Die Studierenden können Unterricht fachbezogen und fächerübergreifend für GrundschülerInnen unterschiedlicher Jahrgangsstufen exemplarisch planen und reflektieren			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
P (4) + S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Praktikumsbericht (15-20 S.) oder b) Hausarbeit (15-20 S.) Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumschule.			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 36 I Nr. 1			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Schriftspracherwerb I: Grundlagen der Didaktik des Schriftspracherwerbs			o6-GS-SSE-1-152-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik			Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Das Modul führt in die bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs in der Grundschule ein, stellt unterschiedliche didaktische Modelle des Schriftspracherwerbs in ihrer theoretischen Fundierung, ihren professionellen Anforderungen wie in ihrer empirischen Bewährung vor und zeigt das Spektrum möglicher Lernprobleme und -störungen beim unterrichtlichen Erwerb der Schriftsprache auf			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Die Studierenden kennen die bezugswissenschaftlichen Grundlagen des Schriftspracherwerbs in der Grundschule, können didaktische Modelle des Schriftspracherwerbs in ihren professionellen Ansprüchen und erzielten Effekten beurteilen und können auftretende schriftsprachspezifische Lernprobleme identifizieren und kennen mögliche unterrichtliche Fördermaßnahmen zu deren Behebung			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
V (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Gruppenprüfung (max. 5 TN, je ca. 5 Min.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 36 I Nr. 6			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schriftspracherwerb II: Historische und aktuelle Aspekte der Didaktik des Schriftspracherwerbs		o6-GS-SSE-2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	grundständig	--
Inhalte		
Forschungsorientierte Beurteilung verschiedener didaktischer Lehr- und Lernarrangements im schriftsprachlichen Anfangsunterricht der Grundschule, leistungs- und persönlichkeitsbezogene Diagnose- und Fördermöglichkeiten im Schriftspracherwerb, exemplarische Planung, Reflexion und Einschätzung schriftsprachlicher Lernsituationen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können verschiedene didaktische Lehr- und Lernarrangements in ihren unterrichtlichen Realisierungsbedingungen und möglichen Fördereffekten beurteilen, Probleme beim Schriftspracherwerb diagnostisch erfassen, Diagnose- und Evaluationsinstrumente für den schriftsprachlichen Anfangsunterricht bewerten, schriftsprachliche Lernsituationen exemplarisch planen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (4)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Gruppenprüfung (max. 5 TN, ca. 5 Min. je TN) oder c) Referat (ca. 15 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sachunterricht I: Grundlagen der Didaktik des Sachunterrichts		o6-GS-SU-1-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Grundschuldidaktik mit dem Schwerpunkt Sachunterricht		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul beinhaltet grundlegende Aspekte der Didaktik des Sachunterrichts und ihre geschichtlichen wie systematischen Begründungszusammenhänge. Dabei werden sowohl Ziele, Inhalte, Methoden und Medien des Sachunterrichts als auch anthropologische Bedingungen der Sachauseinandersetzung, spezifische Lernvoraussetzungen und Entwicklungsbedingungen der Schüler als Bezugspunkte für die Gestaltung von Sachlernprozessen erarbeitet.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen grundlegende Bildungsziele und didaktische Prinzipien des Sachunterrichts und können seinen Bildungswert beurteilen. Sie erfassen grundlegende Aufgaben und Prinzipien bei der Auswahl und Strukturierung von Inhalten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Gruppenprüfung (max. 5 TN, je ca. 5 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sachunterricht II: Historische und aktuelle Aspekte der Didaktik des Sachunterrichts		06-GS-SU-2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	grundständig	--
Inhalte		
Gestaltung von Sachlernprozessen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, geeignete Anlässe für das Sachlernen zu erkennen, didaktische Arrangements sowie Lernumgebungen für den Sachunterricht zu gestalten. Sie können in sachunterrichtlichen Lernfeldern die Entwicklung des kindlichen Wissens, Könnens und Verstehens fördern und zur sachbezogenen Interessenbildung anregen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (4)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Gruppenprüfung (max. 5 TN, ca. 5 Min. je TN) oder c) Referat (ca. 15 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in wissenschaftliches Arbeiten für Lehramtsstudierende		o6-GS-WK-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lehramtsrelevante Recherchemethoden, wissenschaftliche Arbeitsmethoden und -standards, methodische und inhaltliche Anlage wissenschaftlicher Arbeiten		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können wissenschaftliche Informationsquellen nutzen, wissenschaftliche Arbeitsstrategien anwenden, inhaltliche und methodische Anforderungen wissenschaftlicher Arbeiten umsetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 4 S.) oder b) Hausarbeit (5-7 S.)		
Platzvergabe		
30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basisqualifikationen Kunst (Didaktik der Grundschule)		o6-Ku-GS-BQ-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Kunstpädagogik am Institut für Pädagogik		Kunstpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
1	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme am Seminar (mind. 80 % der LV-Termine).
Inhalte		
Darstellungskompetenzen im bildnerischen Bereich der Fläche und des Raums sowie des szenischen Spiels sind in Ansätzen zu kennen, Vermittlungsmethoden der Bildrezeption in Grundzügen bekannt zu sein.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Bildnerische Techniken der Fläche und des Raums sowie des szenischen Spiels in Hinblick auf deren Relevanz in der schulischen Praxis, Elemente der Kunstvermittlung werden gestreift.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
praktische Prüfung (Anfertigung eines Werkstücks, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Das Modul richtet sich gemäß § 36 Abs. 1 Nr. 4 LPO I an Studierende des Fachs Didaktik der Grundschule, die Kunst nicht als Unterrichts- oder Didaktikfach studieren. Im Seminar angefertigte Werkstücke werden Bestandteil der praktischen Prüfung.		
Arbeitsaufwand		
30 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015)) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2021) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2021)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basisqualifikationen Sport		o6-SP-BQ-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Sportzentrum		Sportzentrum
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme am Seminar (mind. 80 % der LV-Termine).
Inhalte		
Im Rahmen dieses Moduls werden grundlegende Inhalte, Frage- und Problemstellungen in den didaktischen Handlungsfeldern "Bewegung gestalten", "mit- und gegeneinander spielen" und "Gesundheit fördern" aufgegriffen und durch die Reflexion eigener praktischer Erfahrungen aufgearbeitet. In der Konkretion der Teilbereiche findet außerdem eine spielerische Auseinandersetzung mit der Förderung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten statt. In diesem Zusammenhang werden organisatorische und sicherheitsrelevante Aspekte thematisiert und schulartspezifische Differenzierungsmöglichkeiten erarbeitet. Exemplarisch werden anhand von Bewegungsspielen und Kleinen Spielen mit und ohne Ball Grundprinzipien, Probleme und Möglichkeiten beim mit- und gegeneinander spielen erfahren und reflektiert. In die genannten Handlungsfelder "Bewegung gestalten" und "mit- und gegeneinander spielen" fließen jeweils spezifische Aspekte zum Bereich "Gesundheit fördern" ein.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden besitzen grundlegende Kompetenzen in den drei Handlungsfeldern "Bewegung gestalten", "mit- und gegeneinander spielen" und "Gesundheit fördern". Sie kennen die wesentlichen, für den schulartspezifischen Sportunterricht relevanten Kriterien zur Planung, Durchführung und Auswertung von Lehr-Lernprozessen. Im Konkreten verfügen sie über Lehr-Lerninhalte für die Entwicklung von koordinativen und konditionellen Fähigkeiten in der unterrichtlichen Praxis. Die Studierenden können verschiedene Organisationsformen und Differenzierungsmöglichkeiten für die Inszenierung bewegungsbezogener Themen im Schulleben anwenden. Zudem verstehen sie, Kenntnisse im Hinblick auf Gesunderhaltung und Gesundheitsförderungsmöglichkeiten im Kontext des Sporttreibens und "Sich-Bewegens" zu integrieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bericht (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Das Modul richtet sich gemäß § 36 Abs. 1 Nr. 5 LPO I an Studierende des Fachs Didaktik der Grundschule sowie gemäß § 38 Abs. 1 Nr. 5 an Studierende des Fachs Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, die Sport nicht als Unterrichts- oder Didaktikfach studieren.		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 22 II Nr. 1 h)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2015)		
LA Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Lehramt Sonderpädagogik Grundschuldidaktik - 2015	Seite 17 / 18

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Mittelschuldidaktik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen Mittelschuldidaktik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen Mittelschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Mittelschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Grundschuldidaktik (2021)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Grundschuldidaktik (2021)